

## Einbauhinweise für Leerrohrsysteme in eine Bodenplatte bei nicht unterkellerten Gebäuden zur Aufnahme der Gas-Hauseinführung

*Sehr geehrter Anschlussnehmer,*

die folgenden Einbauhinweise für Leerrohrsysteme in eine Bodenplatte bei nicht unterkellerten Gebäuden sind durch Sie bzw. den Ihrerseits beauftragten Dritten zu beachten. Dadurch wird der regelgerechte und sichere Einbau der Gashauseinführung in das zu versorgende Gebäude gewährleistet. KG-Rohre eignen sich grundsätzlich nicht für den Einbau von Hauseinführungen, da hierbei nicht alle Vorgaben relevanter Normen eingehalten werden können.

### Ausführungsbeispiel zur Anordnung des Leerrohrsystems

Bild 1: Draufsicht /Ansicht von oben

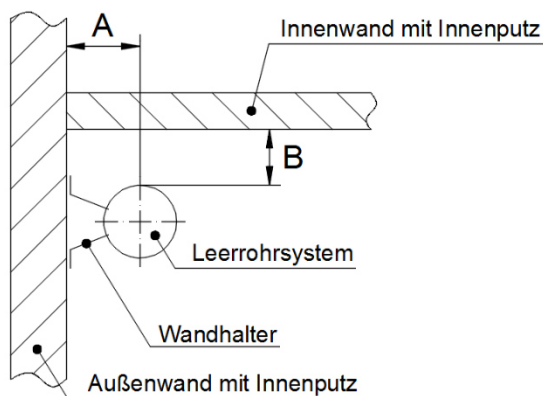
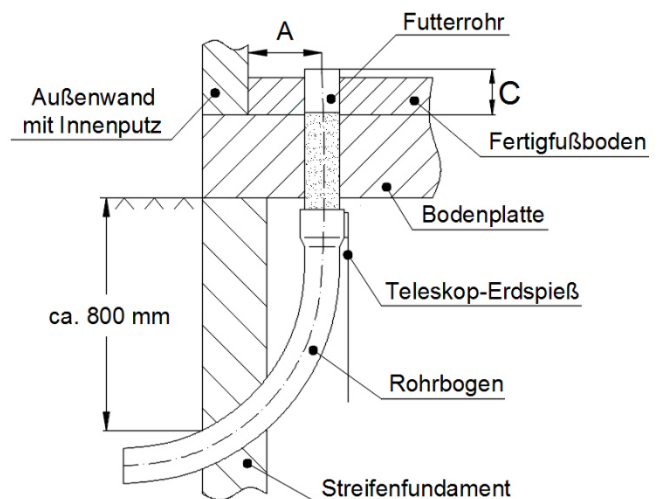


Bild 2: Seitenansicht



### Bemerkungen

- Das Leerrohr muss seitlich aus dem Streifenfundament herausragen und ca. 15 cm über der Bodenplatte sichtbar sein. Bei der Herstellung des Fertigfußbodens ist sicherzustellen, dass der freie Querschnitt des Leerrohres erhalten bleibt.
- Das Leerrohrsystem ist innen vor Verunreinigungen und außen vor Beschädigung zu schützen.
- Der Einbau muss so erfolgen, dass eine Mindestdeckung im Erdreich von 800 mm nicht unterschritten wird. Wird die maximale Verlegetiefe von 1250 mm überschritten, ist im Vorfeld die Zustimmung der Stadtwerke Riesa GmbH (SWR) einzuholen.
- Durch die SWR wird ein Leerrohrsystem, bestehend aus einem Futterrohr mit Libelle, einem Rohrbogen und einem Teleskop-Erdspieß, zur Verfügung gestellt. Das Futterrohr (500 mm lang) ist ein innen und außen aufgerautes PVC-Rohr mit eingebauter Membran und besitzt die erforderliche DVGW-Zulassung. Sollte der Bogen nicht bis vor die Bodenplatte / vor das Streifenfundament reichen, kann das Leerrohrsystem mit beliebigen Rohren (KG-Rohr, HT-Rohr, Kabelschutzrohr, Drainagerohr usw.) verlängert werden. **Für den Anschlussnehmer ist die Verwendung dieses Leerrohrsystems zwingend erforderlich. Bei abweichenden Lösungen behalten wir uns vor entsprechende Umbaumaßnahmen gesondert zu berechnen.**

- Vor der Herstellung der Bodenplatte ist das Leerrohrsystem durch den mitgelieferten Teleskop-Erdspieß zu fixieren. **Der Einbau muss rechtwinklig zur Bodenplatte erfolgen, so dass die eingesetzte Hauseinführung auch senkrecht montiert werden kann. Die Höhe des Fertigfußbodens ist zur korrekten Montage der Hauseinführung am Gebäude zu kennzeichnen.**

**Maßtabelle**

Hauseinführung Dimension	Leerrohrsystem			
	Dimension	Maß A	Maß B	Maß C
DN 25 / d 32	DN 100	110 mm	≥ 200 mm	ca. 150 mm
DN 50 / d63	DN 125	120 mm	≥ 250 mm	ca. 150 mm